

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0117/2014
Amt/Aktenzeichen 60/2 66 13 Bre	Datum 20.01.2014	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim	Kenntnisnahme	05.02.2014	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1779/2013 (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP), Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim
hier: Straßenbeleuchtung rund um den Wertstoffhof

Mainz, 24. Januar 2014
In Vertretung

Gez.

Katrin Eder
Beigeordnete

Das Stadtplanungsamt hat den Antrag Nr. 1779/2013 für eine bessere Beleuchtung Am Ostergraben entlang des Friedhofes und Wertstoffhofes geprüft und die Stadtwerke Mainz Netze GmbH um Stellungnahme gebeten.

Die Stadtwerke Mainz Netze GmbH teilten mit, dass sich in der Straße "Am Ostergraben" im Bereich entlang des Friedhofes und des Wertstoffhofes keine Leuchten und ebenso keine Kabeltrassen befinden, an die zukünftig eine Beleuchtung angeschlossen werden könnte.

Die letzte Leuchte in der Straße "Am Ostergraben" befindet sich ca. auf Höhe der Anwohnerstraße "Hildegard-von-Bingen-Straße".

Die betroffenen Liegenschaften (Wertstoffhof, Friedhof) sind in einem Bereich, in dem keine bewohnten Grundstücke liegen, die eine Beleuchtung zwingend benötigen würden. Es handelt sich somit um einen sogenannten anbaufreien Weg, der bei Dunkelheit nicht zwingend begangen werden muss.

Eine Verbesserung der Beleuchtungssituation im Bereich entlang des Friedhofes und des Wertstoffhofes würde die komplette Neuinstallation einer Beleuchtungsanlage inkl. der dafür erforderlichen Elektrokabeltrassen bedeuten.

Die Kosten der Beleuchtung werden von den Stadtwerken Mainz Netze GmbH auf ca. 42.000,-- € geschätzt.

Aufgrund der hohen Kosten, des Status als anbaufreier Weg und der zukünftigen Baumaßnahmen durch die neue Straßenbahntrasse der Mainzelbahn sollte auf eine Beleuchtung des Weges zum gegenwärtigen Zeitpunkt deshalb verzichtet werden.